

Einreichungsfrist:
MO, 27.03.2023

Schreib für uns!

Kommentier' für uns!

Für ihre **Zeitung** sucht

DIE LINKE des Koblenzer

Stadtverbandes **politisch links**

aktive Menschen, die Lust haben

durch ihre **Beiträge (Text & Kunst)**

an der Zeitung mitzuwirken.



sprecherinnenrat@die-linke-koblenz.de

DIE LINKE.
Stadtverband Koblenz

sprecherinnenrat@die-linke-koblenz.de

Schreib für uns!

In der I. Ausgabe beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig mit zwei Themen:

I) Arbeit, insb. prekäre Arbeitsverhältnisse

z.B.: Was können Gewerkschaften gegen prekäre Arbeitsverhältnisse tun? Welche miserablen Arbeitsverhältnisse werden in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen? Welche Bedeutung hat heute Arbeit? Welche sollte sie haben?

2) bevorstehende Privatisierung des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein (GKM)

z.B. Welche Folgen hat eine Privatisierung für Beschäftigte und Patient*innen? Wie kann eine Kommunalisierung von Krankenhäusern verwirklicht werden?

Beiträge aller Art (z.B. Reportage, Interview, Bericht, Rezension, Perspektive einer NGO, Gewerkschaft usw.) sind willkommen. **Nimm mit uns Kontakt auf vor der Abgabefrist (27.03.2023).**

DIE LINKE.
Stadtverband Koblenz

sprecherinnenrat@die-linke-koblenz.de

Kommentier' für uns!

Wir wollen, dass Leser*innen die Zeitung mitgestalten. Dafür suchen wir uns pro Ausgabe ein **"Fundstück"** aus, das wir gerne von euch kommentieren lassen wollen.

Unser "Fundstück" für die I. Ausgabe ist das Gedicht **"Ungepflegt"** über die Arbeitsverhältnisse von Pflegekräften der Wortkünstlerin **Leah Weigand**.

Kommentiere dieses Gedicht oder bestimmte Ausschnitte daraus in I - 5 Sätzen mit z.B. deinen Erfahrungen, Erlebnissen und Eindrücken. **Gib deinen vollen Namen an, wenn du uns einen Kommentar bis zum 27.03.2023 zuschickst.** Eine Auswahl der eingegangenen Kommentare werden abgedruckt.

Das Gedicht findest du entweder auf [Youtube](#) oder auf Leah Weigands Internetseite: www.leahweigand.de

DIE LINKE.
Stadtverband Koblenz